

Ethos Stiftung
Place de Pont-Rouge 1
Postfach
CH-1211 Genf 26
T +41 (0)22 716 15 55
F +41 (0)22 716 15 56
www.ethosfund.ch

Ethos – Schweizerische Stiftung für nachhaltige Entwicklung Protokoll der 25. ordentlichen Versammlung der Mitstifter

Datum: Donnerstag, 9. Juni 2022, 11.30 Uhr
Ort: Kursaal Bern und per Videokonferenz

Präsident Dr. Rudolf Rechsteiner eröffnet die 25. ordentliche Versammlung der Mitstifter der Ethos Stiftung und begrüsst alle Teilnehmenden. Die Traktandenliste wird genehmigt.

1. Teil Ansprache des Präsidenten der Ethos Stiftung

Einführend stellt der Präsident einige Schwerpunkte des Jahres 2021 vor. Dann gibt er einen kurzen Überblick über die Anfänge der Ethos Stiftung, erläutert ihre Entwicklung, streicht hervor, wofür Ethos heute steht, und stellt eine erstaunliche Kontinuität fest.

Weiterhin weist R. Rechsteiner auf die leichte Zunahme der Mitgliederzahl im vergangenen Jahr hin, trotz des Konsolidierungstrends bei Pensionskassen. Er hebt das hervorragende Ergebnis der Ethos Services AG hervor, dank dem auch die Ethos Stiftung sehr positive Finanzergebnisse vorweisen könne. Er hält fest, dass sämtliche von Ethos angebotenen Dienstleistungen zu diesem Ergebnis beigetragen hätten, mahnt jedoch in Bezug auf die Volatilität des Börsenmarktes zur Vorsicht. Er betont ferner, dass die ausgezeichnete Qualität der von Ethos geleisteten Arbeit die Grundlage für diesen Erfolg bilde. Der Präsident fügt hinzu, dass die Konkurrenz im Bereich SRI zunehme, dass aber ein Teil der Angebote wenig glaubwürdig sei (Greenwashing). Ausserdem verfehlten manche staatlichen Massnahmen ihre Ziele, wie etwa der Anhang zur Europäischen Taxonomie, der Gas- und Atomkraftwerke als nachhaltig einstufte. Er bemerkt, dass es in diesem Fall letztlich mehr um die Frage der Finanzierung dieser Installationen gehe, die sich als immer schwieriger erweise.

Der Präsident hebt ausserdem hervor, dass die russische Invasion in der Ukraine zahlreiche Unternehmen gezwungen habe, Verantwortung zu zeigen, was eine präventive Wirkung auf andere potenzielle Angreifer haben könnte. Er weist darauf hin, dass die Invasion der Ukraine zwar zu erheblichen Störungen auf den Energiemärkten geführt habe, ist aber der Ansicht, dass der von zahlreichen Akteuren eingeleitete Übergang zu erneuerbaren Energien davon nicht dauerhaft in Frage gestellt werde. R. Rechsteiner stellt fest, dass viele Regierungen heute erkannt hätten, dass zur Dekarbonisierung vermehrt in erneuerbare Energien investiert und eine lokale Industriebasis geschaffen werden sollte. Schliesslich erläutert er, dass die Entwicklungszyklen für erneuerbare Energien und verwandte Technologien viel kürzer seien als jene der herkömmlichen Energiequellen.

R. Rechsteiner unterstreicht anschliessend die Bedeutung des Engagements von Ethos, sei es im Rahmen von Engagement-Initiativen (z. B. Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien, moderne Sklaverei usw.), des Dialogs mit den Unternehmen (z. B. mit der Credit Suisse) oder im Rahmen von Vernehmlassungen (z. B. Gegenvorschlag zur Konzernverantwortungsinitiative). Schliesslich weist er auf die Bedeutung der konsultativen Abstimmungen über die Klimastrategien der Unternehmen hin («Say on Climate») und erwähnt bei dieser Gelegenheit diejenige der Ethos Gruppe. Dann dankt er den Mitstiftern für ihre Unterstützung und den Mitarbeitenden und der Geschäftsleitung von Ethos sowie den Mitgliedern der beiden Räte für ihr Engagement und erteilt dem Direktor Vincent Kaufmann das Wort.

2. Teil Rückblick des Direktors auf das Jahr 2021 und Ausblick auf 2022

Der Direktor weist einleitend auf die stetige Zunahme der Mitgliederzahl der Stiftung hin und stellt einen Trend zur Diversifizierung (gemeinnützige Stiftungen) fest. Dann stellt er das Ergebnis der Ethos Stiftung für das Jahr 2021 vor und erläutert, dass sowohl der Ertrag (Dividende und Nutzungsrecht der Marke) als auch, wenn auch in geringerem Ausmass, der Aufwand gestiegen sei. Das Eigenkapital habe somit zugenommen und belaufe sich nun auf 2.3 Mio. Dies ermögliche es der Stiftung, Reserven für künftige Projekte zu bilden. V. Kaufmann hebt anschliessend das vortreffliche konsolidierte Ergebnis der Ethos Gruppe für 2021 hervor und erläutert die Entwicklung des konsolidierten Umsatzes seit 2013.

Dann stellt der Direktor die Aktivitäten 2021 der Ethos Stiftung vor. Er geht dabei auf die verschiedenen von Ethos erstellten Studien ein, darunter die Studie über das Naturkapital, welche die für die Umweltneutralität der Industrieunternehmen im SMI erforderlichen Gesamtinvestitionen quantifizierte, das Opinion Paper zum Klimawandel, welches eine Bestandesaufnahme der Klimarisiken für Unternehmen und ihre Investoren aufstellte, das Engagement Paper zur Abholzung, welches die Erwartungen von Ethos in diesem Bereich zusammenfasste, die Studie zur digitalen Verantwortung der Unternehmen im SMI Expanded und die Stimmrechtsrichtlinien 2022 mit ihren Neuheiten im Vergleich zur vorherigen Auflage. Ausserdem stellt er kurz die Ausbildungsmodule zum Thema Nachhaltigkeit vor, die sich an Stiftungsräte richten.

Beim Ausblick auf das Jahr 2022 stellt er die Einzelheiten der Klimastrategie der Ethos Gruppe vor. Zunächst kündigt er die Unterzeichnung der NZAM-Initiative durch Ethos an. Dann geht er auf die Ziele auf Unternehmensebene ein und erläutert dann ausführlich die geplanten Massnahmen und Ziele zur Dekarbonisierung der Unternehmen im Portfolio und des Portfolios. Er hebt auch die Ausarbeitung eines Transition-Ratings und einer «Positive Impact»-Methodologie hervor. Frau Alessia Torricelli von der CPEG (Caisse de prévoyance de l'Etat de Genève) fragt, ob eine Bewertung des «Climate VaR» veröffentlicht werde. V. Kaufmann erwidert, dass dies kurzfristig nicht geplant sei, aber sehr sachdienlich erscheine. Er erklärt, dass das künftige Transition-Rating einerseits einen Teil zur Ausrichtung des Temperaturpfads und andererseits einen Teil zu den Risiken enthalten werde.

3. Teil Bericht der Revisionsstelle

Der Präsident erteilt Frau Deborah Brantschen, Revisorin bei Deloitte, das Wort. D. Brantschen weist darauf hin, dass sich die Ethos Stiftung, wie jedes Jahr, auf Beschluss des Stiftungsrats freiwillig einer ordentlichen Revision der Jahresrechnung unterziehe, welche die Prüfung des Vorhandenseins eines internen Kontrollsystems sowie des Abschlusses vorsehe. D. Brantschen stellt fest, dass die Jahresrechnung 2021 der Ethos Stiftung sowie die konsolidierte Jahresrechnung 2021 dem Schweizer Recht und den Stiftungsstatuten entspreche und dass ein internes Kontrollsystem vorhanden sei. Die Revisionsstelle empfehle daher der Versammlung der Mitstifter, die Jahresrechnungen 2021 zu genehmigen. Die Versammlung der Mitstifter nimmt die Berichte der Revisionsstelle auf Seite 35 (Jahresrechnung der Stiftung) und auf Seite 46 (konsolidierte Jahresrechnung) des Corporate-Governance-Berichts und Jahresabschlusses 2021 zur Kenntnis. Es gibt weder Wortmeldungen noch Fragen vonseiten der Versammlung.

4. Teil Versammlung der Mitstifter

Der Präsident geht zum formellen Teil der Generalversammlung über. Er stellte fest, dass insgesamt 22 Mitgliedsinstitutionen physisch anwesend sind, von denen 15 während der Versammlung abstimmen werden, während insgesamt 80 Mitglieder per Briefwahl abgestimmt haben. Somit stimmt 1/3 der Mitglieder an dieser Generalversammlung ab.

R. Rechsteiner stellt ausserdem fest, dass die Versammlung der Mitstifter statutengemäss einberufen worden sei und dass sie vorschriftsmässig konstituiert und demnach beschlussfähig sei. Er weist anschliessend darauf hin, dass, gemäss den gesetzlichen Bestimmungen, allein der Stiftungsrat für die Genehmigung der Jahresrechnung, der Statuten und der Ernennung der Mitglieder des Stiftungsrates und der Revisionsstelle zuständig sei. Um jedoch die Beteiligung der Mitstifter am Entscheidungsprozess zu gewährleisten, sehe Artikel 11 der Statuten vor, dass die Versammlung der Mitstifter dem Stiftungsrat Empfehlungen zu den verschiedenen Punkten der Tagesordnung unterbreite.

1.3 Abstimmungen der Versammlung der Mitstifter

1.3.1 Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Versammlung der Mitstifter vom 10. Juni 2021

R. Rechsteiner unterbreitet den Mitstiftern das Protokoll der Versammlung vom 10. Juni 2021 zur Genehmigung. Es gibt weder Wortmeldungen noch Fragen vonseiten der Versammlung.

Abstimmung: Das Protokoll der ordentlichen Versammlung der Mitstifter vom 10. Juni 2021 wird ohne Änderungen mit 93 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen genehmigt.

1.3.2 Vergütungsbericht der Führungsinstanzen 2021

Es gibt weder Wortmeldungen noch Fragen vonseiten der Versammlung.

Abstimmung: Die Versammlung der Mitstifter empfiehlt, mit 93 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen, den unter Punkt 2.5 auf Seite 18 des Corporate-Governance-Berichts und Jahresabschlusses 2021 aufgeführten Vergütungsbericht zu genehmigen.

1.3.3 Geschäftsbericht, Corporate-Governance-Bericht und Jahresabschluss 2021

Es gibt weder Wortmeldungen noch Fragen vonseiten der Versammlung.

Abstimmung: Die Versammlung der Mitstifter empfiehlt, mit 94 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung, den Geschäftsbericht und den Corporate-Governance-Bericht und Jahresabschluss 2021 der Ethos Stiftung zu genehmigen.

1.3.4 Jahresrechnung 2021 und konsolidierte Jahresrechnung 2021

Es gibt weder Wortmeldungen noch Fragen vonseiten der Versammlung.

Abstimmung: Die Versammlung der Mitstifter empfiehlt, mit 94 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung, die Jahresrechnung 2021 der Ethos Stiftung und die konsolidierte Jahresrechnung 2021 zu genehmigen.

1.3.5 Verwendung des Ergebnisses 2021

Es gibt weder Wortmeldungen noch Fragen vonseiten der Versammlung.

Abstimmung: Die Versammlung der Mitstifter empfiehlt, mit 94 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung, die unter Punkt 4.1 auf Seite 30 des Corporate-Governance-Berichts und Jahresabschlusses 2021 aufgeführte Verwendung des Ergebnisses zu genehmigen. Der Vortrag auf neue Rechnung beträgt CHF 1'057'620.

1.3.6 Klimastrategie

Es gibt weder Wortmeldungen noch Fragen vonseiten der Versammlung.

Abstimmung: Die Versammlung der Mitstifter empfiehlt, mit 92 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen, die Klimastrategie der Ethos Gruppe zu genehmigen.

2. Wahl der Mitglieder des Stiftungsrats

Der Präsident verabschiedet sich von Andrea Frost-Hirschi, die sich nicht mehr zur Wiederwahl stellt, dankt ihr herzlich für ihren Beitrag zur Entwicklung der Aktivitäten von Ethos und überreicht ihr ein Abschiedsgeschenk.

2.1 Ernennungen durch die beiden Gründerkassen

R. Rechsteiner erklärt, dass Artikel 8 der Statuten für die beiden Gründerinstitutionen (CPEG, Genf und CPPIC, Genf) jeweils einen Vertreter im Stiftungsrat vorsehe.

Die Versammlung der Mitstifter nimmt Kenntnis von der Ernennung durch die beiden Gründerkassen von:

für die CPEG:

- Jacques Folly (1958), Mitglied des Stiftungsrats seit 2018

Diplom der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Genf, Attaché für die wirtschaftliche Entwicklung des Handels des Kantons Genf, Präsident der Union des cadres supérieurs der Genfer Kantonalverwaltung, Mitglied des Vorstands der Caisse de pension de l'Etat de Genève (CPEG).

für die CPPIC:

- Aldo Ferrari (1962), Mitglied des Stiftungsrats seit 2016, Vizepräsident seit 2018

Sozialversicherungsfachmann mit eidgenössischem Fachausweis, Co-Leiter für den Sektor Gewerbe der Gewerkschaft Unia, Präsident des Stiftungsrats der Caisse Inter-Entreprises de Prévoyance Professionnelle (CIEPP) und der RESOR Stiftung, Vizepräsident des Stiftungsrats der Proparis Stiftung, der Fondation de Prévoyance de la Métallurgie du Bâtiment Genève, der Fondation de la Métallurgie Vaudoise du Bâtiment, der Pensionskasse von Unia, der Caisse Paritaire de Prévoyance de l'Industrie et de la Construction (CPPIC) und der Spida Personalvorsorgestiftung, Mitglied des Stiftungsrats der Stiftung 2. Säule swissstaffing und des Verwaltungsrats der Spida Sozialversicherungen.

Der Stiftungsrat beabsichtigt, Aldo Ferrari zum Vizepräsidenten zu ernennen.

2.2 Wiederwahlen

Der Stiftungsrat beantragt der Versammlung der Mitstifter, die Wiederwahl in den Rat, für eine einjährige Amtsdauer, der folgenden vier gegenwärtigen Mitglieder zu empfehlen:

- Rudolf Rechsteiner (1958), Präsident des Stiftungsrats seit 2018

Dr. rer. pol., unabhängiger Berater, Mitglied des Verwaltungsrats bei den Industriellen Werken Basel (IWB) und bei der Pensionskasse Basel-Stadt, ehemaliger Nationalrat und ehemaliges Mitglied des Grossen Rates Basel-Stadt.

- Marc Chesney (1959), Mitglied des Stiftungsrats seit 2020

Doktorat in Finanzwissenschaften, Professor für mathematische Finanzwissenschaften an der Universität Zürich, Gründer und Direktor des Center of Competence for Sustainable Finance der Universität Zürich und Präsident der AREF (Vereinigung zur Erneuerung von Forschung und Lehre in Wirtschafts- und Finanzwissenschaften).

- Cornelia Diethelm (1972), Mitglied des Stiftungsrats seit 2020, Vertreterin der Ethos Stiftung im Verwaltungsrat der Ethos Services AG

Master in Politik-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, MAS in Digital Business, Inhaberin und Geschäftsführerin der Shifting Society AG, Mitinhaberin der Datenschutzpartner AG, Vizepräsidentin des Verwaltungsrats der Metron AG, Gründerin des Centre for Digital Responsibility (CDR), Studiengangsleiterin und Dozentin an der Hochschule für Wirtschaft Zürich, Mitglied im Advisory Board des Vereins Unternehmens-Datenschutz (VUD) sowie Jurymitglied des «Green Business Award».

- Laura Sadis (1961), Mitglied des Stiftungsrats seit 2020

Lizenziat in Wirtschaftswissenschaften, Diplom als Steuerexpertin, Stiftungsratsmitglied der Internationalen Stiftung Preis E. Balzan-Fonds und der Fondazione Internazionale Premio Balzan, Verwaltungsratsmitglied der AlpTransit Gotthard AG und der Schweizerischen Mobiliar, Mitglied des Vorstands von Pro Infirmis, des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz und Vizepräsidentin des Vereins SOS Ticino.

Der Stiftungsrat beabsichtigt, Rudolf Rechsteiner zum Präsidenten zu ernennen.

Über die Wiederwahl jedes Kandidaten wird einzeln abgestimmt.

Es gibt weder Wortmeldungen noch Fragen vonseiten der Versammlung.

Abstimmung: Die Versammlung der Mitstifter empfiehlt die Wiederwahl von Rudolf Rechsteiner (mit 93 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen), von Marc Chesney (mit 93 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen), von Cornelia Diethelm (mit 93 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen) und von Laura Sadis (mit 92 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 2 Enthaltungen) für eine einjährige Amtsdauer in den Stiftungsrat.

2.3 Wahl

Der Stiftungsrat beantragt der Versammlung der Mitstifter, die Wahl in den Rat, für eine einjährige Amtsdauer, der folgenden Kandidatin zu empfehlen:

- Anne Troillet (1967)

Mitbegründerin und Partnerin der Genfer Anwaltskanzlei Troillet Meier Raetzo, die auf Arbeitsrecht, berufliche Vorsorge sowie Privat- und Sozialversicherungen spezialisiert ist. Mitglied des Stiftungsrats von Favia und der Auditkommission der Universität Genf.

Es gibt weder Wortmeldungen noch Fragen vonseiten der Versammlung.

Abstimmung: Die Versammlung der Mitstifter empfiehlt die Wahl von Anne Troillet (mit 93 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen) für eine einjährige Amtsdauer in den Stiftungsrat.

3. Wahl der Revisionsstelle

Der Stiftungsrat beantragt der Versammlung der Mitstifter, die Wiederwahl von Deloitte als Revisionsstelle für eine einjährige Amtsdauer zu empfehlen.

Es gibt weder Wortmeldungen noch Fragen vonseiten der Versammlung.

Abstimmung: Die Versammlung der Mitstifter empfiehlt, mit 94 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung, die Wahl, für eine einjährige Amtsdauer, von Deloitte als Revisionsstelle.

5. Teil Verschiedenes

Der Präsident stellt fest, dass es weder Wortmeldungen noch Fragen vonseiten der Versammlung gibt.

Die nächste Versammlung der Mitstifter der Ethos Stiftung findet am 13. Juni 2023 statt.

Der Präsident dankt allen für ihre Teilnahme und schliesst die Versammlung um 12.15 Uhr.

Präsenzliste 2022

Mitgliederinstitutionen die an der Generalversammlung abgestimmt haben (15)

- AVENA - Fondation BCV 2e pilier
- Bernische Pensionskasse BPK
- Caisse de Prévoyance de l'Etat de Genève CPEG
- CAP Prévoyance
- DROSOS STIFTUNG
- Familienausgleichskasse des Kantons Zürich (FAK)
- Fondation de prévoyance des Paroisses et Institutions Catholiques (FPIC)
- Fonds de prévoyance de Wenger SA
- Luzerner Pensionskasse
- Nest Sammelstiftung
- Pensionskasse Stadt Luzern
- Personalvorsorgestiftung der Würth-Gruppe Schweiz
- Prosperita Stiftung für die berufliche Vorsorge
- Stiftung Abendrot
- SVA Zürich

Mitgliedsinstitutionen, die im Voraus brieflich abgestimmt haben (80)

- Aargauische Pensionskasse (APK)
- Ambassador Stiftung für die berufliche Vorsorge
- Caisse Cantonale d'Assurance Populaire - CCAP
- Caisse de Pensions de la Ville de Bulle
- Caisse de pensions de l'Etat de Vaud (CPEV)
- Caisse de pensions de l'EVAM
- Caisse de Pensions des Interprètes et Traducteurs de Conférence (CPIT)
- Caisse de pensions du Groupe Eldora
- Caisse de pensions du personnel communal de Lausanne (CPCL)
- Caisse de pensions ECA-RP
- Caisse de Prévoyance des Eglises et Associations Protestantes de Genève
- Caisse de Prévoyance des Interprètes de Conférence (CPIC)
- Caisse de prévoyance du personnel communal de la ville de Fribourg
- Caisse intercommunale de pensions (CIP)
- Caisse paritaire de prévoyance de l'industrie et de la construction (CPPIC)
- CAPUVA Caisse de prévoyance des travailleurs et employeurs du commerce de détail
- Cassa pensioni di Lugano
- CIEPP - Caisse Inter-Entreprises de Prévoyance Professionnelle
- CPCN - Caisse de pensions de la fonction publique du canton de Neuchâtel
- Elite Fondation de prévoyance
- Etablissement Cantonal d'assurance et de prévention (ECA JURA)
- Fastenaktion
- FCT (Fondation Collective Trianon)
- FCT 1e (Fondation Collective Trianon)
- Fond. de prévoyance en fav. du pers. de la Scté d'Adm. et Gestion Atlantas Saga
- Fondation de la métallurgie vaudoise du bâtiment (FMVB)
- Fondation de prévoyance AISA
- Fonds de Prévoyance de CA Indosuez (Suisse) SA
- Fondation de prévoyance du Groupe BNP PARIBAS en Suisse
- Fondation de prévoyance NODE LPP
- Fondation de Prévoyance PACT
- Fondation de prévoyance professionnelle en faveur de AROMED
- Fondation de prévoyance vitens
- Fondation Patrimonia
- Fondation rurale de prévoyance
- Fondation suisse de la Chaîne du Bonheur
- Fondazione Ticinese per il 2 Pilastro
- Fonds cantonal de compensation de l'assurance maternité
- Fonds Cantonal de Compensation des Allocations Familiales
- Fonds de prévoyance de la Société Vaudoise de Pharmacie

- Fonds de prévoyance des garages vaudois (FP-Garages)
- Fonds de prévoyance et de retraite des employés de la Ville de Delémont (FRED)
- Fonds interprofessionnel de prévoyance (FIP)
- Gebäudeversicherung Basel-Stadt
- Gebäudeversicherung Graubünden
- Gebäudeversicherung Luzern
- Gebäudeversicherung St. Gallen
- Gemeinschaftsstiftung der Zellweger Luwa AG
- GEMINI Sammelstiftung
- Loyalis BVG-Sammelstiftung
- ÖKK Personalvorsorgestiftung
- Pensionskasse Bank CIC (Schweiz)
- Pensionskasse Basel-Stadt
- Pensionskasse Caritas
- Pensionskasse der Basler Kantonalbank
- Pensionskasse der Concordia
- Pensionskasse der Diözese St.Gallen
- Pensionskasse der Schweizer Paraplegiker-Gruppe Nottwil
- Pensionskasse der Stadt Weinfelden
- Pensionskasse Graubünden
- Pensionskasse Unia
- Personalvorsorgestiftung Bethanien
- Personalvorsorgestiftung der Braunvieh Schweiz Genossenschaft
- Personalvorsorgestiftung der Firma Emch Aufzüge AG
- Personalvorsorgestiftung der Mercedes-Benz Automobil AG
- Personalvorsorgestiftung edifondo
- Previs Vorsorge
- previva, fonds de prévoyance des professionnels du travail social
- Profelia Fondation de prévoyance
- Raiffeisen Pensionskasse Genossenschaft
- Rentes Genevoises
- Retraites Populaires
- Solothurnische Gebäudeversicherung
- Spida Personalvorsorgestiftung
- Stiftung Viscosuisse
- Symova Sammelstiftung BVG
- Verein Barmherzige Brüder von Maria-Hilf (Schweiz)
- Versicherungseinrichtung des Flugpersonals der Swissair VEF
- Vorsorgefonds Hanro
- Vorsorgestiftung Porta + Partner, dipl. Ing. ETH/SIA

Ethos Stiftung, Stiftungsrat

Rechsteiner Rudolf, Präsident
 Ferrari Aldo, Vizepräsident
 Chesney Marc, Mitglied
 Diethelm Cornelia, Mitglied
 Folly Jacques, Mitglied
 Sadis Laura, Mitglied
 Troillet Anne, neues Mitglied

Ethos Services AG, Verwaltungsrat (eingeladen)

Krasna Beth, Präsidentin
 Doffey Philippe, Vizepräsident
 Becht Dominique, Mitglied
 Beiner Nicole, Mitglied
 Diethelm Cornelia, Mitglied
 Sieber René, scheidendes Mitglied

Mitarbeitende Ethos Services AG

Kaufmann Vincent, Direktor, Geschäftsleitungsmitglied
 Gloor Anthony, stellvertretender Direktor, Geschäftsleitungsmitglied

Spalding Michael, Head Client Relations, Geschäftsleitungsmitglied
Jeannet David, Head Responsible Investment and ESG International, Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung
Narr Matthias, Head Engagement International, Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung
Muhlemann Franziska, Executive Assistant, Protokollführerin
Ardenti Vanessa, Senior ESG Analyst
Attias Dovon, ESG Analyst
Caregnato Raphaël, ESG Analyst
Carvalho Helder, Senior Software Engineer
De Notaristefano Dario, Client Relationship Manager
Dubas Sébastien, Communication and Project Manager
Ebener Fanny, Senior Proxy Voting Manager
Fontannaz Mathilde, ESG Analyst
Fournier Emilie, ESG Analyst
Gavini Claire, ESG Engagement Specialist
Gros Olivier, Senior Relationship Manager
Hathroubi Mohamed Amine, ESG Analyst
Holliger Urs, Project Manager Education
Knoblich Natascha, Marketing & Communication Coordinator
Malagoli Xavier, ESG Analyst
Martin Sara, Administrative Assistant
Milliez Théo, ESG Analyst
Muffat Laure, ESG Analyst
Oueslati Mehdi, ESG Analyst
Perruchoud Romain, Senior ESG Analyst
Phildius Julien, Senior Software Engineer
Richoz Christan, Senior Investment Manager
Saussé Julie, ESG Engagement Specialist
Schrai Daisy, Executive Assistant
Seiler Anja, ESG Engagement Specialist
Young Colette, Corporate Governance Analyst